



Büro der Deutschen Reichsverweserin

Prov. Amtssitz * Kaiserstuhlstraße 39 * 79331 Teningen * Germany

Einwurfeinschreiben
“Polizeidirektion Freiburg“
Kriminalpolizeidirektion
z. H. von Herrn Maxeiner
Heinrich- von –Stephan- Str. 4
79100 Freiburg

Kaiserstuhlstraße 39
D-79331 Teningen

Kontakt
mkh.synergie@t-online.de

Tel +49 7663 948751
Fax +49 7663 948752

Geschäftszeichen
RVMKH 1946

Ihr Zeichen/Nachricht vom
450 Js 23962/22 u. 32 Gs 813/23

Datum
09.064.2023

Beschluß vom 13. März 2023 des nicht staatlichen sogenannten privaten Amtsgericht in Freiburg sowie einer nicht staatl. privaten Staatsanwaltschaft in Freiburg nebst dem völkerrechtlich staatrechtlich d.h. **gesetzwidrigen Raubüberfall am 20.03.2023 im provisorischen Reichsamtssitz, Kaiserstuhlstr. 39, 79331 Teningen-Nimburg.**

Sehr geehrter Herr Maxeiner,

*besten Dank für die Übergabe des **ungültigen Beschlusses**, den die Reichsverweserin **mit aller gebotenen Schärfe zurückweist** und erteile der nichtstaatlichen privaten Organisation “Staatsanwaltschaft“ Freiburg mit sofortiger Wirkung **absolutes***

Grundstücks und Hausverbot.

*Trotzdem herzlichen Dank für den übergebenen ungültigen **Beschluß des privaten “Amtsgerichts“ Freiburg** mit dem das sogenannte “Amtsgericht“ nebst der sogenannten “Staatsanwaltschaft“ ein klassisches Eigentor geschossen haben. Die auf Seite 2 detailliert beschriebenen Gründe bestätigen, daß dem sogenannten provisorischen “Bundestag“ am*

24.Nov.2021 die Zustimmung- u. Unabhängigkeitserklärungs-Urkunden per Einwurfeinschreiben, nebst dem Paket mit den dazugehörigen Beweismitteln ordnungsgemäß zugestellt wurden. Ferner wurden diese Dokumente zuerst an die Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen dann an England, USA und Frankreich aber auch über eine uns bekannte Stelle nach Russland gesandt, also an alle **vier** entscheidenden Empfänger. Erst danach wurde es an den deutschen Bundestag und an die EU gesandt.

Die Zustimmungserklärung u. Unabhängigkeitserklärung ist, versehen mit dem vorgeschriebenen Staats**hoheits**sigel des Deutschen Reiches (Ausweis des Staates), zur völkerrechtlich unwiderruflich bindenden Beendigung des Kriegszustandes, zugestellt worden. **Jetzt können Sie es drehen und wenden wie Sie wollen, daran ist definitiv nichts mehr zu ändern.**

Diese Zustimmung-Erklärung ist völkerrechtlich und staatsrechtlich absolut notwendig, da die drei West-Alliierten in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung 1955 ein unfassbares Täuschungsmanöver bzw. erhebliches Betrugsszenario durchgeführt haben, in dem sie über die alliierten Presse die Beendigung des Kriegszustandes verlautbaren ließen. Der damalige Bundeskanzler Konrad Adenauer hat bei diesem Betrug persönlich mitgewirkt und behauptet **“Bundesrepublik heute souverän“** was insofern gar nicht möglich ist, da die Bundesrepublik mit den Alliierten nie Krieg geführt hat und das Deutsche Reich der kriegs-Völkerrechtlich legale Kriegsgegner ist. Es konnte also nur das Deutsche Reich gemeint sein, aber mit diesem Trick hat man das deutsche Volk hinters Licht geführt, und massivst betrogen.

Mit der Zustellung der Zustimmung - u. Unabhängigkeitserklärungs- Urkunden ist nunmehr der Kriegszustand unwiderruflich beendet und unser Heimatstaat sowie das deutsche Volk endgültig befreit. Es geht nicht um Verherrlichung usw. in irgendeiner Form, sondern es geht einzig und allein darum, daß von der Bundesregierung eine Herrschaftsgewalt über das deutsche Volk beansprucht und ausgeübt wird, die die Bundesregierung definitiv nie besessen hat und bis heute nicht besitzt.

Das deutsche Volk ist kein Untertan irgendeiner Regierung, denn genau das Gegenteil ist der Fall, das deutsche Volk ist grundsätzlich, egal um welche Regierung es sich handelt, A U F T R A G G E B E R (auch wenn das bis Nov. 2021 zwangsweise durch ungültige Wahlen auf besetztem Staats-Gebiet durchgesetzt wurde, denn Wahlen auf besetztem Gebiet sind untersagt und damit ungültig. Was das Geschwätz über Hitler nebst Reichsregierung betrifft ist heute völlig irrelevant, Hitler ist nicht mehr da und interessiert uns jetzt auch nicht, was uns aber interessiert sind die hinterlassenen Vermächtnisse, Punkt! Die man völlig zu beseitigen versucht hat. Was das deutsche Volk künftig aus ihrem Heimatland zu machen gedenkt, welche Regierungsform, welche Verfassung es geben wird usw. usw. usw. ist ausschließlich die Entscheidung des deutschen Volkes, Punkt! Das Deutsche Reich ist nachweisbar zu keinem Zeitpunkt d. h. auch nach 45 nicht untergegangen und existiert bis heute fort, was dem deutschen Volk bewußt über die Bundesregierungen unterschlagen wurde, um es verdeckt auf unbegrenzte Zeit unter Besatzung halten zu können. Das zur Bevormundung und insbesondere zur Ausbeutung des deutschen Volkes.

Damit ist jetzt endgültig Schicht im Schacht!

Auch ignorieren nützt nichts mehr, denn es ist bereits geschehen, und Völkerrechtlich sowie Staatsrechtlich gültig Im Übrigen weiß niemand besser als alle Fraktionen des Bundestags nebst der Bundesregierung, daß sie nach geltendem **allgemein anerkanntem** Kriegsrecht nie ein Existenzrecht auf **Deutschem Reichsstaatsgebiet** besessen hat. Auch die Deutschfeindlichkeit ist nicht zu übersehen und der herrschende Staats – u. Volks-**Not**-stand ist ohne Gewalt nur durch **Resolution 56/83 Art. 9**, durch den rechtgültigen Einsatz einer Reichsverweserin möglich. Was juristisch Staats u. Völkerrechtlich völlig legal und nach dem Stand der Dinge für das deutsche Volk **überlebensnotwendig** ist.

Also unterlassen Sie ab sofort alle weiteren Behauptungen und Verfolgungsmaßnahmen mit völlig unbegründeten und zusammengebastelten Unterstellungen bezüglich angeblich terroristischer Art. Diese ändert an der Tatsache der völkerrechtlich gültigen Beendigung des Kriegszustandes auch durch Verfolgung, Unterstellungen und Ignoranz nichts mehr, denn die völkerrechtlich verbindliche Beendigung des Kriegszustandes kann damit nicht mehr beseitigt werden.

Das Maß ist jetzt gestrichen voll,

weiteres Ignorieren und Leugnen ist massivste V O L K S V E R H E T Z U N G, schleichender V Ö L K E R M O R D, sowie massivstes Vergehen gegen die M E N S C H - L I C H K E I T, insbesondere nicht mehr zu übersehendes Vergehen gegen die W Ü R D E und das absolute R E C H T des deutschen Volkes.

Was sich die Bundesregierung bereits alles geleistet hat und noch immer leistet verschlägt einem die Sprache und ist absolut unverzeihlich. Das deutsche Volk hat nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht die Bundesregierungen zurückzuweisen, da sie u n z u m u t b a r für das deutsche Volk sind. Es ist unbestreitbar, daß die Bundesrepublik, nur als Provisorium für die Besatzungszeit gegen das deutsche Volk gegründet wurde. Die Bundesregierung hat noch nicht einmal ein Mindestmaß von Ahnung, was das deutsche Volk inzwischen schon alles weiß und vor allem auch beweisen kann.

Was das deutsche Volk jetzt aber weiß ist, daß sich die Fraktionen und die Bundesregierung auf ungeheuerliche Weise maßlos aus der Staatskasse bedient und das deutsche Volk schamlos betrügt. Es wurden im geheimen die Diäten/Gehälter einfach um 58% erhöht und das auch noch auf ganze zwanzig Jahre zurück. Das ist definitiv der Gipfel der Frechheit.

Beweis: „Der Griff in die Kasse“ und „Die Angst der Richter vor der Macht“

Um jedes Mißverständnis von vornherein auszuschließen teile ich ihnen jetzt mit, daß auch wir aus der Vergangenheit gelernt haben und alle Schriftstücke entsprechend gesichert und an bestimmten vertrauenswürdigen Stellen hinterlegt werden, um jedes spätere Abstreiten, Diskussionen usw. entgegenzuwirken und um zu gegebener Zeit nachweisen zu können was exakt geschrieben und mitgeteilt wurde.

**Jetzt noch ein wichtiger und entscheidender Punkt:
Völkerrechtlicher u. staatsrechtlicher Unterschied zwischen Gebiets Herrschaft und Gebiets Hoheit:**

Die Gebiets Herrschaft

1. Ist die territoriale Souveränität über das eigene Staatsgebiet d. h. das Eigentums- und Besitzrecht über Grund und Boden im/am Deutschen Reichsstaatsgebiet.

Die Gebiets hoheit

2. dagegen ist die Gebiets hoheit ausschließlich die sogenannte oberste Regierungsgewalt.

Beweis: Auszug aus „Der völkerrechtliche Status der deutschen Ostgebiete“ innerhalb der Reichsgrenzen nach dem Stande vom 31. Dezember 1937, von Prof. Herbert Kraus. (insbes. die Fußnoten der Seiten 11, 12, 13, sowie die S. 143 ff., Chronologie der Entstehung des **Annexionsverbots**.)

Fakt ist, daß die **Gebietsherrschaft**, trotz der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht, ausschließlich beim Dritten Deutschen Reich geblieben ist. Deshalb besitzen weder die **Alliierten noch die Bundesrepublik bzw. die Bundesregierung**, nach Information des britischen Justitiars und späteren Richter's am ISTGH, Sir Fitzmaurice, nicht einen einzigen Quadratcentimeter deutschen Boden, und sind nicht befugt über **Reichstaatsgebiet** zu verfügen d. h. an irgendjemanden. abzutreten, zu verkaufen oder Grundsteuern zu verlangen usw. usw. usw. Das erklärt hinreichend, warum das Bundespresseamt versucht hat die Kapitulationsurkunde zu fälschen, um aus der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht, die bedingungslose Kapitulation des Deutschen Reiches zu machen, weil dies völkerrechtlich erheblich größere Auswirkungen gehabt hätte. **Offensichtlich sind sich diese Menschen definitiv für nichts zu schade.** Denn ligt uns auch noch den Beweis, daß wir unsere **Rentenbeiträge** im Staat Deutsches Reich und nicht in der **provisorischen Organisation Bundesrepublik** bezahlt haben, vor. Das lege ich Ihnen zur Kenntnissnahme bei. **Das sagt alles und bedarf keines Kommentars mehr.**

Hinzukommt, daß **Annexion**, ob verdeckt oder offiziell, schon seit **1890** verboten ist, das betrifft ebenso die sogenannte **Debellation, Kriegerrecht ab S. 99 – besonders S. 111, 112 ferner § 25 ab S. 122-131 besonders 132,133 und 134.**

1. Die Debellation

Zitat §20: S. 100, Abs. 1, Zeile 7 “Die bloße Umwandlung **eines** besiegten Völkerrechtssubjekts aus einem unabhängigen in einen abhängigen Staat hebt seine Völkerrechtssubjektivität selbst nicht auf und stellt keine Debellation dar- ein Anwendungsfall eines solchen Mangels an den rechtlichen Erfordernissen einer Debellation trotz totalen Sieges der anderen Seite – dieser Sieg ausgedrückt in der bedingungslosen Kapitulation der Streitkräfte, in der restlosen Aufteilung des Staatsgebietes in Besatzungszonen, in der Verhinderung jeder Regierungstätigkeit durch Organe der Siegerstaaten – **ist die rechtliche Situation Deutschlands ab 1945 - 2021**

Zitat §20: S. 101, Abs. 1, Zeile 14, Zwischen Bundesmitgliedern der UN muß Debellation rechtlich als unzulässige Form der Kriegsbeendigung angesehen werden, auch gegen den Staat, der einen illegalen Krieg entfesselt hat, da sie nur im Wege der – durch Art. 2 der Satzung verbotenen –

Anwendung von „Gewalt gegen die territoriale Integrität oder politische Unabhängigkeit irgendeines Staates“ möglich wäre (.....) Zitat Ende!

2. Die faktische Wiederaufnahme der friedlichen Beziehungen S. 101

Zitat §20: S. 101, Abs. 2, Zeile 5 “Es genügt also der **einseitig erklärte** Wille zur Kriegsbeendigung nicht, wenn nicht die andere Seite (erg. Kriegsgegner- das Deutsche Reich-) wenigstens stillschweigend damit einverstanden ist (....)**Zitat Ende!**

weiter

§ 25 Kriegerische Besetzung,

1 Rechtsquellen

Zitat § 25: S.122, Abs. 1, Zeile 1

Die rechtliche Regelung des im Krieg besetzten feindlichen Staatsgebiets stellt die wichtigste räumliche Schranke des Kriegsrechts dar. Sie ist praktisch von besonderer großer Bedeutung; sie stelle dasjenige Gebiet des Kriegsrechts dar, auf dem in den letzten 150 Jahren, von der Basis einer fast völligen Rechtlosigkeit ausgehend, ein besonders großer rechtlicher Fortschritt gemacht worden ist. Sie verdient daher eine eingehende Darstellung, **und die genaue Kenntnis ihrer Regeln muß von den Armeeingehörigen aller Länder verlangt werden.**

Zitat § 25: S. 132 b) Schutz der öffentlichen Ordnung, Zeile 4 “Aus der Vorläufigkeit der Besatzungsgewalt folgt, daß die Besatzungsmacht nicht an die Stelle des Gebietsherrn tritt, nicht zur Ausübung der Souveränität berechtigt ist, vielmehr der Gebietsherr weiterhin im Besitz der - Gebietshoheit verbleibt und auch seine Gesetzgebung-, Verwaltungs- und Rechtsprechungshoheit, soweit nicht die Befugnisse der Besatzungsmacht entgegenstehen, weiterhin bestehen bleiben.

Aus der Vorläufigkeit der Besatzungsgewalt folgt insbesondere, daß, im Gegensatz zur Praxis früherer Jahrhunderte, Eroberung nicht der Erwerbung der Souveränität gleichsteht, nicht zur Annexion des besetzten Gebiets **oder zur sonstigen souveränen Verfügung über es, etwa zur Schaffung neuer Staaten auf dem besetzten Gebiet, berechtigt, diese Akte vielmehr gegebenenfalls erst bei Friedensschluß vollzogen werden dürfen. Die trotzdem durch die Besatzungsmacht erfolgende Annexion oder Staatenneubildung stellt ein Völkerrechtsdelikt dar, das keine Rechtswirkung gegenüber dem rechtmäßigen Gebietsherrn darstellen kann. Auch die Absetzung der Regierung des Feindstaates oder die Einsetzung einer neuen Regierung für das besetzte Gebiet (häufig Puppen-, Marionetten- oder Quisling- Regierung genannt) überschreitet die die Befugnisse der Besatzungsmacht; eine solche Regierung ist nicht einmal als de-facto Regierung anzusehen, sondern als ein Organ der Besatzungsmacht. Maßnahmen einer solchen Regierung, die weitergehen als die Rechte der Besatzungsmacht sind widerrechtlich.** Dagegen kann die weitergehende These, daß die legale gegnerische Regierung bei nachfolgender gänzlicher Besetzung des feindlichen Gebiets und Verbleib im besetzten Gebiet automatisch zur illegalen Quisling- Regierung und damit zum bloßen Besatzungsorgan herabsinke, nicht als richtig anerkannt werden, die Besatzungsmacht kann auch sonst im allgemeinen nicht fundamentale Institutionen des besetzten Gebietes beseitigen. **Zitat Ende!**

Beweis: Völkerrechtslehrbuch Kriegsrecht von Friedrich Berber § 20, u. § 25

Daraus ergibt sich ohne jeden Zweifel, daß die Bundesrepublik mit der Bundesregierung bis im Nov. 2021 verdeckt ein Völkerrechtsdelikt war, und nie eine Existenzberechtigung auf dem deutschen Reichsgebiet hatte. Jetzt ist absolut klar, warum die Besatzungsmächte alle Friedensangebote abgelehnt haben und mit aller Macht den Krieg wollten, sowie auf der bedingungslosen Kapitulation bestanden. Nur mit dieser Strategie konnten sie das deutsche Volk dermaßen täuschen und zur bedingungslosen Unterordnung zwingen.

Der unglaubliche und unfaßbare Betrug der Alliierten 1955 in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, wurde durch die Reichsverweserin aufgedeckt und jetzt unwiderruflich beseitigt. Damit ist das Dritte Deutsche Reich insbesondere das geschundene deutsche Volk ohne Vorbehalte usw. nach allgemein anerkanntem Völkerrecht (international allgemein anerkanntem gültiges Kriegsrecht) unwiderruflich und endgültig wieder befreit.

Beweis: Zeitungsbericht der Berliner Morgenpost, 05. Mai 1955

Hinzukommt, daß in dem übergebenen Beschluß vom 13. Mrz. 2023 behauptet und unterstellt wird, ich habe das verbotene Kennzeichen einer **terroristischen verfassungswidrigen Organisation benutzt, was eine unverschämte Lüge wider besseren Wissens ist. Was jetzt vom "Amtsgericht", der "Staatsanwaltschaft" und ganz besonders von der Bundesregierung unwiderlegbar und ohne Wenn und Aber juristisch nachvollziehbar schriftlich bewiesen werden muß**, denn es ist bekannt, daß es fremden Staatsorganen wie England, USA, Frankreich und der Bundesregierung nicht erlaubt ist, einem bestehendem Völkerrechtssubjekt wie dem Dritten Deutschen Reich, sein gesetzliches Hoheitszeichen oder Teile davon zu verbieten. Das Kennzeichen der von der BRD behaupteten verfassungswidrigen Organisation, ist in keinem Fall mit dem **Hoheitszeichen** des Staates Deutsches Reich verwechselbar. **Diese unverschämten Tricks, um zu verhindern, daß das Deutsche Reich wieder handlungsfähig wird, greifen nicht mehr. Offensichtlich sieht man keine andere Möglichkeit mehr, als sich jetzt ausschließlich auf das Hakenkreuz zu stürzen (festzubeißen) was unschwer erkennen läßt, daß man sehr genau weiß, daß es sich ausschließlich um das Hoheitszeichen handelt und nicht um ein Kennzeichen der NSDAP oder einer terroristischen Organisation**, es sei denn man wäre blind.

Im Übrigen wurde das Hakenkreuz auch nicht als separates Zeichen verwendet, **es wird ausschließlich das gesetzlich rechtsgültig vorgeschriebene komplette Hoheitszeichen des bestehenden Völkerrechtssubjekts Drittes Deutsches Reich benutzt**, denn sonst wäre das Hoheitszeichen ungültig. **Niemand weiß besser als die Bundesregierung usw., daß ein Hoheitszeichen nur im Ganzen, also komplett rechtsgültig ist, weshalb das Hakenkreuz nicht entfernt werden kann und auch nicht entfernt werden darf. Das Hoheitszeichen ist Staats- und Völkerrechtlich insbesondere für die Bundesregierung absolut tabu.**

In diesem Zusammenhang bin ich jetzt gezwungen mit aller Schärfe und mit entsprechendem Nachdruck darauf hinzuweisen, daß das Provisorium

Bundesrepublik unberechtigter Weise das bis 1935 bestehende, und ab da, ruhende Hoheitszeichen des Deutschen Reiches einfach an sich gerissen haben, was weder von der deutschen Reichsregierung noch vom deutschen Volk genehmigt wurde. Das muß unverzüglich unterlassen und aus der Öffentlichkeit entfernt werden. Das deutsche Volk wird und muß sich solche Vorgehensweisen der Bundesregierung nicht länger bieten lassen.

Beweis: Kopie Reisepaß Deutsches Reich und zum Beweis direkt daneben die Kopie Reisepaß der Bundesrepublik.

Jetzt ist endgültig Schluß!

Da ich beweisen kann, daß die "Staatsanwaltschaft" das gleiche Manöver 2018/2019 schon einmal durchgeführt hat und ich bereits 2018/2019 nachgewiesen habe, daß es sich um das Hoheitszeichen handelt und nicht um ein **Kennzeichen** der NSDAP oder dergleichen. Die Behauptung bezüglich der NSDAP ist daher völliger Unsinn wider besseren wissen´s. Sie mußten mir schon damals das geraubte Staatseigentum wieder zurückbringen, was seinerzeit nach einem Jahr kommentarlos durchgeführt wurde.

Bis jetzt war ich sehr geduldig und immer ruhig, ich habe keinerlei Terror veranstaltet, aber jetzt ist definitiv Schluß und diesmal dürfen Sie sicher sein, daß es nicht mehr so einfach durchgeht und ich mir solche Behandlungen definitiv nicht mehr bieten lassen werde. Insbesondere werde ich keinesfalls ein Jahr auf die Rückgabe warten. Sie haben ab Zugang dieses Schriftstücks aller höchstens noch 1 Woche Zeit das komplette **Staatseigentum** zurückzubringen.

Danach werde ich es nicht mehr anehmen sondern werde die Bezahlung fordern, ich darf Ihnen versichern das wird nicht billig, hinzu kommt noch die Forderung aus den 90ern in der ich ohne jeden Zweifel von der „Staasanwaltschaft“ Feiburg über den Tisch gezogen wurde, das dann erhebliche Folgen hatte, jetzt wird´s teuer, versprochen

Die "Staatsanwaltschaft" Freiburg hatte schon, wie oben bereits gesagt, **2018/2019** von mir den unwiderlegbaren Beweis erhalten, daß es sich nicht um ein Kennzeichen einer verfassungswidrigen Organisation NSDAP handelt, sondern ausschließlich um das unantastbare Hoheitszeichen des völkerrechtlich bestehenden legalen Staates Deutsches Reich. Es steht weder der Bundesregierung noch fremden Gästen zu, das Hoheitszeichen zu verbieten oder zu verlangen das Hakenkreuz daraus zu entfernen. Es geht ihnen jetzt ausschließlich darum das Hoheitszeichen ungültig zu machen, um jede Handlungsfähigkeit des Deutschen Reiches zu vereiteln. Denn mit der Entfernung des Hakenkreuzes, wäre das Hoheitszeichen unbrauchbar d. h. ungültig. **Also unterlassen Sie künftig diesen Terror, denn das ist ein massives Vergehen gegen die M E N S C H L I C H K E I T und man fragt sich zwangsläufig, wer hier die terroristische Organisation ist.**

Der rote Strich ist bereits erreicht.

Beweis: Kopie des **Reichsstaatssiegels** und weiterer Amtssiegel aus dem RGBL

Damit muß dieser völkerrechtswidrige Terror der Bundesregierung, sowie der Fraktionen des Bundestages endgültig beendet werden, oder juristisch unwiderlegbar das Gegenteil schriftlich bewiesen und geklärt werden.

1. Jetzt verlangt die Reichsverweserin für das deutsche Volk den unwiderlegbaren Beweis, wodurch der legale Deutsche Staat, also das Deutsche Reich, untergegangen sein soll.
2. Wodurch die deutschen Reichsbürger zum Staatsbürger der Bundesrepublik geworden sind.
3. Ferner, seit wann die Bundesrepublik der legale Deutsche Staat geworden ist, und seit wann es die völkerrechtlich legale Staatsangehörigkeit der Bundesrepublik Deutschland gibt.

Und kommen sie uns nicht mit Ausreden und der Behauptung, daß seit der sogenannten Wiedervereinigung bereits gesamt Deutschland bestehe. Ein solch gravierender Betrug wie 1955 wird es nicht noch einmal geben.

Jetzt **verlangen** wir für das deutsche Volk die im **BMI Rundschreiben vom..<Swdcxsdxsdyacogenannte Kennkarte** (nicht Personalausweis) die die völkerrechtlich legale Staatsangehörigkeit des gesamten deutschen Volkes unmißverständlich nachweist und die bewußt herbeigeführte Staatenlosigkeit verbunden mit völliger Rechtlosigkeit endgültig und vollständig beseitigt. Jetzt gibt es keine Ausreden mehr, denn es ist das **Recht** des **deutschen Volkes. Ab jetzt gilt uneingeschränkt**

**Vorsicht, Vorsicht, Vorsicht
auch dem Gutmütigsten, Geduldigsten und Tolerantesten Volk
reist einmal der Geduldsfaden, das sollten auch die Mitglieder
des Bundestags sowie die im Bundestag sitzenden Besatzungsdemokraten "Berater"
erkennen u. begreifen.**

Jetzt ist endgültig Schluß mit Lustig!

Ab sofort werden alle Schreiben und original Dokumente gesichert und im Inn.- u. Ausland bei Vertrauenspersonen sowie weiteren geheimen Stellen hinterlegt.

Das Schreiben ist elektronisch erstellt und ohne Unterschrift gültig. **Wie sie sehen können wir das auch**

Die Deutsche Reichsverweserin